

10 000), Ern.-F. 80 000 (Rüchl. 10 000), Delkr.-Kto 30 000, Kredit. 501 752, Div. 150 000, Tant. u. Grat. 7500, Vortrag 55 969. Sa. M. 2 506 590.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Unk. 145 658, Abschreib. 73 829, Gewinn 260 121. — Kredit: Vortrag 50 016, Werkbetriebskto 426 401, Zs. 3191. Sa. M. 479 609.

**Kurs Ende 1905—1907:** 190.50, 148.50, 119%, Zs. Zugelassen im Nov. 1905; erster Kurs 27.11. 1905: 195%. Notiert in Berlin.

**Dividenden 1899/1900—1906/1907:** 10, 4, 8, 10, 10, 12, 10, 10%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Gust. Krause, Ing. Wilh. Schmitt. **Aufsichtsrat:** Vors. Bank-Dir. Alb. Heimann, Cöln a. Rh.; Stellv. Ing. Albano Müller, Fabrikbes. Karl Kleine, Schwelm; Komm.-Rat Peter Klöckner, Duisburg; Bank-Dir. Kurt Sobernheim, Berlin.

**Zahlstellen:** Eigene Kasse; Cöln, Berlin, Crefeld, Bonn u. Düsseldorf: A. Schaaffh. Bankverein; Berlin: Nationalbank f. Deutschl.

### \* Pfaudler-Werke Akt.-Ges. in Schwetzingen.

**Gegründet:** 27.9. 1907; eingetr. 15./11. 1907. Gründer: Internat. Pfaudler Ltd. in London, vertreten durch C. C. Puffer in London W. C., John B. P. Holden in London W. C., E. M. Bannermann. St. Peter (England), Frederik Mead, London, Oskar Altschul, Mannheim.

**Zweck:** Herstellung und Vertrieb von Braugefässen und Zubehör nach dem System Pfaudler in Deutschland. Fabrikation und Vertrieb von allen Maschinen, Apparaten, Gefässen jeder Art, Lagerräumen, Sied- und Kochkesseln, Röhren, Wandbekleidungen und anderen ähnlichen Gegenständen für Unternehmungen, die sich in Fabrikation oder Handel mit der Behandlung, dem Sieden, Kochen oder dem Lagern von Flüssigkeiten oder sonstigen Waren und Stoffen befassen. Herstellung und Handel mit Masch., die der Herstellung der oben beschriebenen Masch., Apparate, Gefässe etc. dienen. Die Ges. kann sich an anderen Unternehmungen beteiligen.

**Kapital:** M. 600 000 in 600 Nam.-Aktien à M. 1000, hiervon sind 300 Stück Vorz.-Aktien.

**Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Direktion:** W. D. Pheteplice, O. Altschul, E. M. Bannermann, Cl. L. Finch.

**Aufsichtsrat:** C. C. Puffer, Frederik Mead, John B. P. Holden, London.

### Siegener Maschinenbau-Aktiengesellschaft,

vorm. A. u. H. Oechelhaeuser in Siegen.

**Gegründet:** 1849, A.-G. seit 1./7. 1890. Letzte Statutänd. 6./12. 1900.

**Zweck:** Maschinenfabrikation u. Eisengiesserei. Neubauten u. Erneuerung der Arbeitsmaschinen erforderten 1906/07 M. 181 001. **Kapital:** M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000 nach Erhöhung um M. 500 000 lt. G.-V. v. 15./7. 1898, voll eingezahlt bis 1900.

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Juli-Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 30. Juni 1907:** Aktiva: Grundstücke 63 626, Fabrikgebäude 345 277, Masch. u. Utensil. 410 441, Wohnhäuser 11 920, Kontomobil. 1, Kto für Verschiedenes 1, Patente 1, Effekten 1424, Vorräte 491 133, Kassa 8072, Debit. 987 543. — Passiva: A.-K. 1 000 000, R.-F. 41 100 (Rüchl. 30 000), Unterst.-F. 9875, Kredit. 1 011 016, Garantie- u. Delkr.-F. 30 000, Tant. 41 989, Div. 150 000, Beamten- u. Arb.-F. 20 000, Vortrag 15 461. Sa. M. 2 319 443.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Zs. 705, Abschreib. 120 000, z. Garantie- u. Delkr.-Kto 30 000, Gewinn 257 451. — Kredit: Vortrag 10 721, Bruttogewinn 397 435. Sa. M. 408 156.

**Dividenden 1893/94—1906/07:** 6, 8, 10, 8, 12, 12, 6, 3, 0, 0, 3, 5, 8, 15%.

**Vorstand:** H. Majert, Adolf Oechelhaeuser. **Prokurist:** Ober-Ing. Wischel u. Schmerse. **Aufsichtsrat:** Vors. Geh. Komm.-Rat Weyland, Oberbürgerm. Geh. Reg.-Rat Lehr, Justizrat Dr. Wurmbach.

**Zahlstellen:** Siegen: Gesellschaftskasse, Siegener Bank für Handel und Gewerbe.

### G. Sauerbrey Maschinenfabrik, Akt.-Ges. in Stassfurt.

**Gegründet:** 25./2. 1907 mit Wirkung ab 1./7. 1906; eingetr. 15./3. 1907. Statutänd. 12./8. 1907. Gründer: Rich. Sauerbrey, Stassfurt; Jul. Schwarz, Berlin; G. Jachmann, Schöneberg; Walter Strutz, Ing. Karl Borrmann, Stassfurt. Rich. Sauerbrey brachte als Einlage in die Akt.-Ges. die von ihm unter der Firma „G. Sauerbrey“ betriebene Maschinenfabrik, Kesselschmiede, Eisen- u. Metallgiesserei mit den dazu gehörigen Grundstücken, Gebäuden, Masch., Apparaten, Utensilien, Materialien, Vorräten, Patenten u. anderen Schutzrechten, aussenstehenden Forderungen u. Wechslern, der Befugnis zur Fortführung der Firma sowie sämtlichen Schuldverbindlichkeiten mit Wirkung vom 1./7. 1906 ab ein. Für diese Sacheinlage gewährte die Akt.-Ges.: a. M. 1 250 000 als vollgezahlt geltende Aktien, b. M. 1 000 000 zu 103% rückzahlbare, mit 4½% verzinsliche Teilschuldverschreib., c. M. 20 000 in bar. Die a.o. G.-V. v. 12./8. 1907 beschloss die an das Ges.-Grundstück grenzende Fabrik der Firma A. Grosspietsch zu erwerben, wodurch eine Arrondierung und bessere Ausnutzung des Terrains herbeigeführt wurde. Das Entgelt betrug M. 775 000 u. wurde durch Barzahlung von